

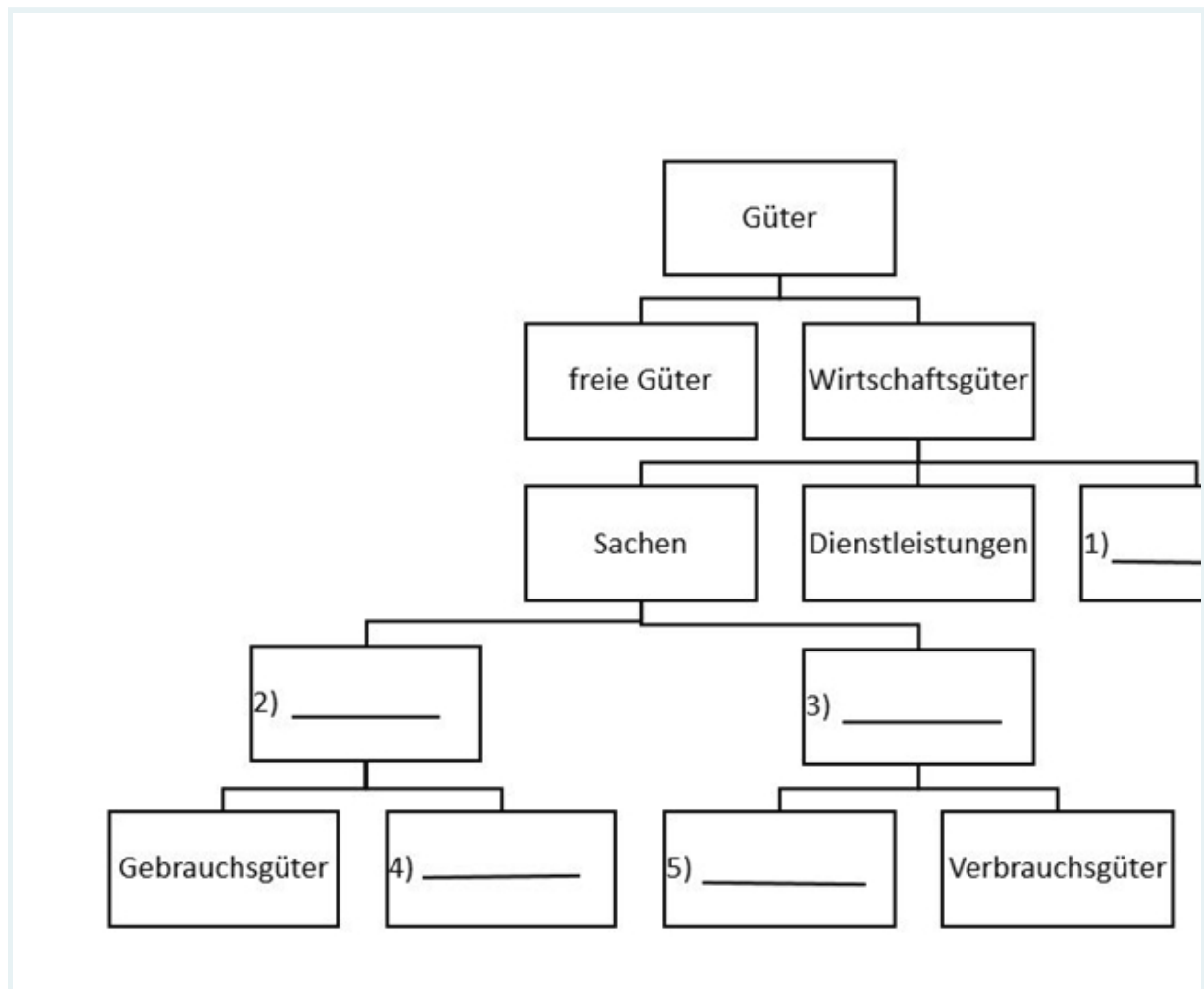
Klausur Grundlagen des Wirtschaftens 1- ITMO2202

Punkte: 72/81

✓ **Richtig** 5/5 Punkte

1

Vervollständigen Sie die folgende Grafik der Einteilung der Güter (siehe Anlage in Dateien), indem sie hinter die Ziffern den richtigen Güterbegriff schreiben.



Ihre Antwort eingeben

Richtige Antworten:

1) Rechte

2) Produktionsgüter

3) Konsumgüter

4) Verbrauchsgüter

5) Gebrauchsgüter

✓ **Richtig** 3/3 Punkte

2

Welche Aussage trifft auf den Begriff Produktionsgüter zu?

- ☐ Produktionsgüter werden nur von privaten Haushalten angeschafft.
- ☐ Produktionsgüter sind nur Rechte.
- ☐ Produktionsgüter werden von Betrieben zur Herstellung anderer Güter verwendet.
- ☐ Produktionsgüter sind nur freie Güter.
- ☐ Produktionsgüter sind nur solche Güter, die sich beim Verbrauch verzehren.

✓ **Richtig** 3/3 Punkte

3

Welche Aussage trifft auf den Begriff Konsumgüter zu?

- ☐ Konsumgüter sind nur solche Güter, die sich beim Verbrauch verzehren.
- ☐ Konsumgüter sind nur freie Güter.
- ☐ Konsumgüter werden von privaten Haushalten angeschafft.
- ☐ Konsumgüter sind nur Rechte.
- ☐ Konsumgüter werden von Betrieben zur Herstellung anderer Güter verwendet.

✓ **Richtig** 3/3 Punkte

4

Bei einer Messe wurden von mehreren Herstellern 3D-Drucker dem Publikum präsentiert. Welche Aussage zu den 3D-Druckern trifft zu?

- ☐ 3D-Drucker sind keine Wirtschaftsgüter.
- ☐ 3D-Drucker gehören zu den Konsumgütern, da sie irgendwann verschlissen sind und ersetzt werden.
- ☐ 3D-Drucker gehören zu den Produktionsgütern, wenn sie in Betrieben eingesetzt werden.
- ☐ 3D-Drucker gehören zu den Produktionsgütern, wenn sie von privaten Haushalten angeschafft werden.
- ☐ 3D-Drucker gehören zu den Konsumgütern, da sie nur von großen Herstellern der Unterhaltungselektronik präsentiert wurden.

✓ **Richtig** 3/3 Punkte

5

Welche Voraussetzungen müssen für das Vorhandensein eines Bedürfnisses gegeben sein?

- ☐ Kaufkraft
- ☐ Mangelempfinden
- ☐ Preiswerte Güter
- ☐ Überschaubarkeit des Marktes
- ☐ Einkommen

✓ **Richtig** 3/3 Punkte

6

Ein Versandhandel für PC-Hardware hat eine Ettiketiermaschine für den Versand beschafft, um damit die Versandaufkleber zu bedrucken. Welche Aussage trifft zu?

- ☐ Die Ettiketiermaschine ist ein Konsumgut, weil Produktionsgüter nur von privaten Haushalten angeschafft werden.
- ☐ Die Ettiketiermaschine ist ein Gebrauchsgut, weil sie längerfristig im Betrieb verwendet wird.
- ☐ Die Ettiketiermaschine ist ein Konsumgut, weil sie zum Versand im Herstellungsprozess anderer Güter verwendet wird.
- ☐ Die Ettiketiermaschine ist ein Konsumgut, weil sie zum Versand von Konsumgütern verwendet wird.
- ☐ Die Ettiketiermaschine ist ein Verbrauchsgut, weil sie nur einmal verwendet werden kann.

✓ **Richtig** 5/5 Punkte

7

Güter können nach unterschiedlichen Kriterien eingeteilt werden. Ordnen Sie die Aussagen den jeweiligen Optionen zu.

	Produktionsgut als Gebrauchsgut	Produktionsgut als Verbrauchsgut	Konsumgut als Gebrauchsgut	Konsumgut als Verbrauchsgut
PC im Betrieb des PC-Servicedienstleisters Byte GmbH	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Fotokopierpapier im Büro des PC-Dienstleisters Byte GmbH	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Toner im Multifunktionslaserdrucker des PC- Dienstleisters Byte GmbH	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
PC im privaten Haushalt	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Tintenpatrone im Multifunktionsdrucker in Ihrem privaten Haushalt	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

✓ **Richtig** 3/3 Punkte

8

Welches der folgenden Beispiele kennzeichnet ein Kollektivbedürfnis?

- ☐ Feuerwehr
- ☐ Private Krankenzusatzversicherung
- ☐ Tablet-PC
- ☐ Eigene Urlaubsreise in den Sommerferien
- ☐ Neues Smartphone

✓ **Richtig** 3/3 Punkte

9

Welche der folgenden Aussagen trifft auf den Bedarf zu?

- ☐ Bedarf beschreibt ausschließlich die Bedürfnisse nach Produktionsgütern.
- ☐ Bedarf ist der Teil der Bedürfnisse, der durch freie Güter gedeckt wird.
- ☐ Bedarf ist der Teil der Bedürfnisse, die nicht befriedigt werden können.
- ☐ Bedarf ist der Teil der Bedürfnisse, für den Kaufkraft zur Verfügung steht.
- ☐ Bedarf beschreibt ausschließlich die Bedürfnisse nach Konsumgütern.

✓ **Richtig** 5/5 Punkte

10

Wirtschaftliches Handeln vollzieht sich im ökonomischen Prinzip entweder nach dem Minimalprinzip oder dem Maximalprinzip.

	Minimalprinzip	Maximalprinzip
Sie haben 250 EUR für den Kauf eines Multifunktionsdruckers zur Verfügung und suchen nun ein Gerät, das Ihnen die meisten Funktionen bietet.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Sie wollen das Multifunktionsgerät HP Laserjet M274 erwerben und suchen in einer Internet-Preissuchmaschine nach dem günstigsten Anbieter.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Ein Chip-Hersteller optimiert das Fertigungsverfahren, um aus einem Wafer möglichst viele fehlerfreie Chips herzustellen.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Ein Außendienstmitarbeiter der ACI Computer GmbH tankt 50 Liter Diesel und versucht eine möglichst lange Strecke zurückzulegen.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Ein Hersteller von PC-Gehäusen optimiert das Fertigungsverfahren, um aus einem Blech von 1 m ² Fläche möglichst viele fehlerfreie Gehäuseteile herzustellen.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

✓ **Richtig** 3/3 Punkte

11

Welcher der folgenden Betriebe ist ein gemeinwirtschaftlicher Betrieb?

- ☐ Buchhandlung Hugendubel
- ☐ Adobe Systems GmbH
- ☐ Microsoft GmbH
- ☐ SAP AG Berlin
- ☐ Technische Universität Berlin

✗ **Falsch** 0/3 Punkte

12

Welche Aussage trifft auf gemeinwirtschaftliche Betriebe zu

- ☐ Gemeinwirtschaftliche Betriebe sind alle Betriebe in öffentlicher Hand.
- ☐ Kennzeichnend für gemeinwirtschaftliche Betriebe ist das Gewinnstreben.
- ☐ Gemeinwirtschaftliche Betriebe brauchen auf ihre Kosten nicht zu achten.
- ☐ Kennzeichnend für gemeinwirtschaftliche Betriebe ist das Versorgungsprinzip.
- ☐ Gemeinwirtschaftliche Betriebe dürfen keine Gewinne machen.

✓ **Richtig** 3/3 Punkte

13

Welche Aussage trifft auf erwerbswirtschaftliche Betriebe zu?

- ☐ Kennzeichnend für erwerbswirtschaftliche Betriebe ist das Versorgungsprinzip.
- ☐ Erwerbswirtschaftliche Betriebe dürfen keine Gewinne machen.
- ☐ Erwerbswirtschaftliche Betriebe sind alle Betriebe in öffentlicher Hand.
- ☐ Erwerbswirtschaftliche Betriebe brauchen auf ihre Kosten nicht zu achten.
- ☐ Kennzeichnend für erwerbswirtschaftliche Betriebe ist die Gewinnerzielungsabsicht.

✓ **Richtig** 3/3 Punkte

14

Welche der folgenden Aufzählungen beschreibt die betriebswirtschaftlichen Produktionsfaktoren?

- ☐ Arbeit, dispositiver Faktor, Natur, Güter, Kapital
- ☐ Ausführende Arbeit, dispositiver Faktor, Kapital
- ☐ Arbeit, Geldkapital, Sachkapital, Boden
- ☐ Arbeit, dispositiver Faktor, Betriebsmittel, Werkstoffe und Waren, Rechte
- ☐ Arbeit, Betriebsmittel, Werkstoffe und Waren, Rechte, Dienstleistungen

✓ **Richtig** 3/3 Punkte

15

Welche Aussage trifft auf den betrieblichen Produktionsfaktor Betriebsmittel zu?

- ☐ Der betriebswirtschaftliche Produktionsfaktor umfasst alle Rohstoffe im Betrieb.
- ☐ Der betriebswirtschaftliche Produktionsfaktor umfasst alle Maschinen im Betrieb.
- ☐ Der betriebswirtschaftliche Produktionsfaktor umfasst alle Patente im Betrieb.
- ☐ Der betriebswirtschaftliche Produktionsfaktor umfasst alle Lizenzen im Betrieb.
- ☐ Der betriebswirtschaftliche Produktionsfaktor umfasst alle Hilfsstoffe im Betrieb.

✓ **Richtig** 3/3 Punkte

16

Welche der unten stehenden Folgen von Güterbegriffen ist eine richtige Reihenfolge von Begriffen?

- ☐ Güter - Wirtschaftsgüter - Dienstleistungen - Verbrauchsgut - Rechtsberatung
- ☐ Güter - Wirtschaftsgüter - Sachgüter - Produktionsgüter - Verbrauchsgüter - Multifunktionsdrucker
- ☐ Güter - freie Güter - Elektrizität aus Wasserkraft
- ☐ Güter - Wirtschaftsgüter - Sachgüter - Produktionsgüter - Gebrauchsgüter - Multifunktionsdrucker
- ☐ Güter - Wirtschaftsgüter - Sachgüter - Produktionsgüter - Multifunktionsdrucker - Verbrauchsgüter

✓ **Richtig** 3/3 Punkte

17

Welche der folgenden Personen leistet Arbeit im volkswirtschaftlichen Sinn?

- ☐ Sie drucken auf ihrem Drucker zu Hause Urlaubsfotos aus.
- ☐ Sie bauen zu Hause in den PC eines Freundes eine neue Grafikkarte ein.
- ☐ Sie bauen in der Wohnung ihres Freundes in dessen PC eine neue Grafikkarte ein.
- ☐ Peter Schmitz, angestellt in einem Systemhaus, baut eine neue Grafikkarte in seinen heimischen PC ein.
- ☐ Peter Schmitz, angestellt in einem Systemhaus, baut in einen Kunden-PC eine neue Grafikkarte ein.

✓ **Richtig** 3/3 Punkte

18

Welche Arbeitsleistung ist dem betriebswirtschaftlichen Produktionsfaktor aufzuführende Arbeit zuzuordnen?

- ☐ Die Geschäftsführer der ACI Computer GmbH beschließen die Anmietung eines leeren Ladenlokals in der Hamburger Innenstadt, um eine weitere Filiale zu eröffnen.
- ☐ Die Geschäftsführer der ACI Computer GmbH beschließen eine neue Grafikkarte in das Sortiment aufzunehmen.
- ☐ Die Geschäftsführer der ACI Computer GmbH beschließen das mittelfristige Finanzkonzept für die nächsten drei Jahre.
- ☐ Die Geschäftsführer der ACI Computer GmbH beschließen das Personalkonzept für die nächsten zwei Jahre.
- ☐ Ein Mitarbeiter der ACI Computer GmbH stellt im Versand die Auslieferungen an die Kunden zusammen.

✓ **Richtig** 3/3 Punkte

19

Die ACI Computer GmbH möchte den Betrieb erweitern und erwirbt deshalb ein Nachbargrundstück. Welche Nutzungsmöglichkeit des Bodens wird hier beschrieben?

- ☐ Boden als Standortboden
- ☐ Boden als abgeleiteter Produktionsfaktor
- ☐ Boden als Abbauboden
- ☐ Eigentum an Boden ist nicht übertragbar
- ☐ Boden als Anbauboden

✓ **Richtig** 3/3 Punkte

20

Für die Entwicklung von Halbleiterbauelementen für die IT werden verschiedene Rohstoffe benötigt, die in Bergbaubetrieben gewonnen werden. Welche Nutzungsmöglichkeit des Bodens wird hier beschrieben?

- ☐ Eigentum an Boden ist übertragbar.
- ☐ Boden als abgeleiteter Produktionsfaktor
- ☐ Boden als Abbauboden
- ☐ Boden als Standortboden
- ☐ Boden als Anbauboden

✓ **Richtig** 3/3 Punkte

21

Die ACI Computer GmbH betreibt in Hamburg zwei Ladengeschäfte für IT-Systeme und Unterhaltungselektronik. Welchem Wirtschaftssektor ist die ACI Computer GmbH zuzuordnen?

- ☐ Primärer Sektor
- ☐ Sekundärer Sektor
- ☐ Tertiärer Sektor
- ☐ Quartärer Sektor
- ☐ Quintärer Sektor

✓ **Richtig** 3/3 Punkte

22

Die KM-Elektronik stellt in Berlin Mini-PC her. Welchem Wirtschaftssektor ist die KM-Elektronik zuzuordnen?

- ☐ Primärer Sektor
- ☐ Sekundärer Sektor
- ☐ Tertiärer Sektor
- ☐ Quartärer Sektor
- ☐ Quintärer Sektor

✗ **Falsch** 0/3 Punkte

23

Welche der folgenden Güter sind Komplementärgüter?

- ☐ Laserdrucker und Tintenstrahldrucker
- ☐ Grafikkarte und Pinsel
- ☐ Flugzeug und Dampfwalze
- ☐ Auto und Rasenmäher
- ☐ PC und Drucker

✓ **Richtig** 3/3 Punkte


24

Die ACI Computer GmbH kauft für den Versand einen Gabelstapler. Welchem betriebswirtschaftlichen Produktionsfaktor ist der Gabelstapler zuzuordnen

- ☐ Betriebsmittel
- ☐ dispositiver Faktor
- ☐ Werkstoffe und Waren
- ☐ ausführende Arbeit
- ☐ Rechte

✗ **Falsch** 0/3 Punkte

25

Ein Grafikkarten-Hersteller hat einen Betriebskindergarten für die Kinder der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter gebaut, in denen die Kinder während der Arbeitszeit betreut werden. Welche Aussage trifft zu? 

- ☐ Der Bau verstößt gegen das ökonomische Prinzip, weil die Kinderbetreuung eine Privatsache der Mitarbeiter ist, die den Arbeitgeber nicht weiter interessieren.
- ☐ Der Bau verstößt nicht gegen das ökonomische Prinzip, weil der Grafikkartenersteller ein gemeinwirtschaftlicher Betrieb ist.
- ☐ Der Bau verstößt gegen das ökonomische Prinzip, weil der Grafikkarten-Hersteller ein gemeinwirtschaftlicher Betrieb ist.
- ☐ Der Bau verstößt nicht gegen das ökonomische Prinzip, weil die Kinderbetreuung notwendig ist, Mitarbeiter/-innen im Unternehmen zu halten.
- ☐ Der Bau verstößt gegen das ökonomische Prinzip, weil der Bau unnötige Kosten verursacht.

Dieser Inhalt wird vom Besitzer des Formulars erstellt. Die von Ihnen übermittelten Daten werden an den Formularbesitzer gesendet. Microsoft ist nicht für die Datenschutz- oder Sicherheitspraktiken seiner Kunden, einschließlich derer dieses Formularbesitzers, verantwortlich. Geben Sie niemals Ihr Kennwort heraus.

Unterstützt von Microsoft Forms | [Datenschutz und Cookies](#) | [Nutzungsbedingungen](#)